

## Presseinformation



### OHTL-Regionalkonferenz „So geht es weiter 2023 bis 2027“

#### und Busrundfahrt zu LEADER-Projekten am 22. November 2022

Der Verein zur Entwicklung der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft e.V. (kurz OHTL e.V.) lädt am Dienstag, dem 22. November 2022, zur OHTL-Regionalkonferenz in das Bildungsgut Schmochtitz Sankt Benno ein. Unter dem Motto „So geht es weiter 2023 bis 2027“ stellt das Regionalmanagement am Vormittag die Maßnahmen der neuen LEADER-Entwicklungsstrategie vor und berichtet zur Regionalentwicklung. „Wir wollen mit der Regionalkonferenz sowohl einen Ausblick auf die neue EU-Förderperiode wagen und gleichzeitig regionalen Akteuren persönliche Austauschmöglichkeiten bieten“, sagt der Vereinsvorsitzende Gerd Schuster. Am Nachmittag ist eine Busrundfahrt zu LEADER-Projekten nördlich von Bautzen geplant. Die Projektträger erläutern dabei die praktische Umsetzung ihrer Vorhaben vor Ort.

Auf der Regionalkonferenz werden die Möglichkeiten vorgestellt, welche Vorhaben voraussichtlich in der nächsten Förderperiode regional gefördert werden können. „Wir werden die Ziele und Maßnahmen der neuen Strategie erläutern und entsprechende Referenzprojekte zeigen. Die Neueinrichtung der Sattlerei in Rosenthal ist zum Beispiel ein Vorzeigeprojekt, wie die Umnutzung eines denkmalgeschützten Fachwerkhauses geschickt mit dem Erhalt traditioneller Handwerkskunst verbunden wurde. Gute Ideen können so Anregungen für neue Vorhaben geben“, erläutert André S. Köhler vom Regionalmanagement. Die Qualifizierung und Entwicklung der bestehenden Rad- und Wanderwege hat sich der OHTL e.V. seit 2021 explizit zum Ziel gesetzt. Inzwischen sind einige Initiativen dafür auf den Weg gebracht. Die Erfassung aller bestehenden Rad- und Wanderwegerouten, die Schulung von Wegewarten in den Gemeinden und die Unterstützung von Projektentwicklungen zum

Beispiel für den KRABAT-Radweg. Ferner wurde die Anbahnung einer internationalen Kooperation mit der LEADER-Region „Tornedalen 2020“ in Nordschweden zum Thema nationale Minderheiten beschlossen. Die Sorben in der OHTL-Region und die Tornedalinger und Samen in Lappland stehen vor ähnlichen Herausforderungen in Bezug auf den Erhalt ihrer Kultur und Sprache, die touristische Vermarktung und die regionale Wertschöpfung. Das wurde bei gegenseitigen Arbeitstreffen im Frühjahr in der Lausitz und im Sommer in Nordschweden eindrucksvoll bestätigt. Auf der Regionalkonferenz wird über den Erfahrungsaustausch beider LEADER-Regionen berichtet.

Der Rektor des Bildungsgutes Schmochtitz Sankt Benno, Sebastian Kieslich, wird das Begegnungs- und Bildungshaus des Bistums Dresden-Meißen vorstellen; im Gebäudekomplex wurden LEADER-Projekte im Bereich des Wegebbaus umgesetzt. Nach dem Mittagsimbiss startet die Busrundfahrt bei drei Vorhaben auf dem Programm stehen: die Entwicklung des Ensembles der Schwesternhäuser in Kleinwelka, die umfassende Sanierung des Vereinsgebäudes durch den Sportverein Kleinwelka 1920 und die herausragende Umnutzung eines alten Hofgebäudes zu einer 4-Sterne Ferienwohnung „Alte Pension Bautzen Burk“. Die Projektträger stellen ihre Vorhaben persönlich und praxisnah vor. Die Rückkehr nach Schmochtitz ist für ca. 15:30 Uhr geplant.

Die Regionalkonferenz (10 bis 12 Uhr) und die Bustour (13 bis 15:30 Uhr) sind öffentlich.

Datum, Ort: 22.11.22, Bildungsgut Schmochtitz Sankt Benno, Schmochtitz 1 in 02625 Bautzen

**Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erforderlich.**

**Bitte melden Sie ihre Teilnahme bis zum 14.11.22 per Mail an [regional@ohtl.de](mailto:regional@ohtl.de).**

Weiterführende Informationen unter: [www.ohtl.de](http://www.ohtl.de)

Anlage: Einladung Regionalkonferenz 2022

Mit freundlichen Grüßen

i.A. André S. Köhler

-----

Regionalmanagement des LEADER-Gebietes Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft

Anschrift: Gutsstr. 4 c in 02699 Königswartha

Telefon: +49 35931-165 60 E-Mail: [regional@ohtl.de](mailto:regional@ohtl.de) Webseite: [www.ohtl.de](http://www.ohtl.de)